



NBN Info

Der NBN feiert seinen 75-jährigen Geburtstag

Der NBN hat doppelten Grund zum Feiern: Neu ist er der grösste Naturschutzverein des Kantons Zürich und gleichzeitig feiert er dieses Jahr sein 75-jähriges Bestehen.

Wachsen und dynamisch bleiben konnte der NBN dank dem unermüdlichen Einsatz vieler Freiwilliger. So kümmerte sich der heutige Ehrenpräsident, Alfred Hardmeier, während mehreren Jahrzehnten um das Wohl des Vereins.

Aber auch viele andere Leute, in- und ausserhalb des Vorstandes, wirken teilweise seit Jahrzehnten mit. Die Liste mit allen uns bekannten Namen wird im Verlaufe des Jubiläumsjahres publiziert. Auch die Mitglieder selber haben dank der regelmässigen Überweisung des Jahresbeitrages aktiv mitgeholfen, dass der NBN heute weit über die Bezirksgrenzen hinaus zu einem renommierten Aushängeschild in Sachen lokalem Naturschutz geworden ist. Wir möchten uns an dieser Stelle bei Ihnen, liebe Mitglieder, ganz



herzlich für Ihre Unterstützung bedanken.

Aus Anlass des Jubiläums hat der NBN für 2008 ein „Jubiläumsprogramm“ zusammengestellt. Im Zentrum stehen ausgewählte Exkursionen, ein Naturfotowettbewerb, eine Baumpflanzaktion, eine Nistkastenputzete und als krönenden Abschluss des Jubiläumsjahres am 29.

75-jährig und kein bisschen müde: Der NBN wird dieses Jahr 75-jährig und stösst auch bei den Kindern auf grosses Interesse. Auf dem Bild sind Kinder bei einem Anlass der NBN Kids zu sehen. (Foto: Jacqueline Eberle)

November 2008 im Ebnettsaal in Nürens Dorf ein Fest. Für den musikalischen Rahmen konnte der Musikverein Bassersdorf (MVB) verpflichtet werden. Höhepunkt des Festes wird die Preisverleihung des Naturfotowettbewerbs sein.

Das detaillierte Festprogramm wird Anfang Jahr publiziert. Wir freuen uns jetzt schon auf Ihr Kommen. Denn soviel lässt sich bereits verraten: Dabei sein wird sich lohnen. Der NBN hat einiges vor!

Naturfotowettbewerb – Machen Sie mit!

Bassersdorf, Nürensdorf und Brütten sind schon bald Vororte von Zürich. Doch auch hier gibt es nach wie vor Naturidylle pur. Halten Sie die schönsten Plätzchen in unseren Gemeinden mit Ihrer Kamera fest und machen Sie mit beim grossen Naturfotowettbewerb des NBN! Es gibt viele attraktive Preise zu gewinnen, so beispielsweise eine Digitalkamera. Der Wettbewerb wird Anfang Jahr offiziell lanciert, die Details dazu entnehmen Sie www.nbn.ch sowie



der Tagespresse. Einsendeschluss wird der 30. September sein. In der Jury sitzen Persönlichkeiten wie Christian Bösel (Gemeinderat Nürensdorf, Vorsitzender Naturschutzkommission), Christine Fivian (Chefredaktorin Zürcher Unterländer), Markus Grob (Gemeinderat Bassersdorf, Vorsitzender LNK Bassersdorf), Michelle Grossglauser (FotoMania Bassersdorf), Thomas Marent (Fotograf), Adrina Müller (NBN Vorstandsmitglied).



Das Jubiläumsprogramm ist da

Das Jubiläumsprogramm mit den Anlässen des Jahres 2008 wurde den Mitgliedern mit dem Januarversand zugestellt. Es lässt sich auch als PDF von der Website www.nbn.ch runterladen. Geben Sie den Hinweis weiter und informieren Sie Ihre Freunde und Nachbarinnen über unser tolles Programm.

Schon bald könnte es losgehen...



Manchmal beginnen die Amphibien ihre Wanderung, wenn noch Schnee liegt. Hier auf dem Bild ist Amphibienkoordinator Thomas Maag zu sehen bei einer Kontrolle in einem früheren Jahr. (Foto: Marcel Sigrüst)

Derweil wir uns hinter dem Kamin aufzuwärmen suchen, frönen die Amphibien im Eigental ihrem Winterschlaf. Doch kaum kommen die ersten wärmenden Frühlingsstrahlen, werden sie aufwachen und sich auf den Weg zum Eigentalweiher machen. Seit zwei Jahren nun können einige von ihnen – nämlich all jene die auf

der Höhe des Obholzbaehes auf Wanderschaft sind – mittels Tunnel zum Weiher gelangen. Dieser wird rege benutzt, wie Infrarot-Bilder im vergangenen Jahr gezeigt haben. Der Tunnel wird von den Tieren sehr gut akzeptiert und der NBN ist dabei, sich für den Bau weiterer Durchlässe einzusetzen.

Laubfrösche und Kehrlichtverbrennung – vielseitige NBN Kids



Mitmachen bei den NBN Kids heisst: Spass haben, Dinge entdecken. Hier auf dem Bild sind zwei Kinder einer Veranstaltung der NBN Kids im Herbst 2007 zu sehen. *(Foto: Jacqueline Eberle)*

Die Jugendgruppe des NBN, die NBN Kids, gibt es nun bereits zwei Jahre. Auch in diesem Jahr wollten wir den Kindern Freude an der Natur und Wissen über Tiere, Pflanzen und ökologische Zusammenhänge vermitteln. Dies erfolgte auf spielerische Weise, und auch das Zusammensein mit anderen kam dabei nicht zu kurz. Die Anlässe waren gut besucht und die jungen Naturinteressierten nahmen mit Interesse teil.

Die erste Exkursion im Jahr 2007 führte die Kinder an die Glatt in Wallisellen. Dort suchten wir nach den Spuren der Biber, die entlang der Glatt leben. Im April fand die erste Nachtexkursion statt. Wir hatten das Glück, im Naturschutzgebiet Gubel (Bassersdorf) Laubfrösche sehen und hören zu können. Der dritte Anlass war dem Igel

gewidmet und beinhaltete sogar einen Besuch bei einem Igel. Eher spielerisch war der letzte Anlass: ein riesiges Leiterlispel im Gelände mit Strickleiter, Sackrollen und Abkürzungen.

Das Jahr 2008 bringt ebenfalls ein abwechslungsreiches Programm. Mitte Januar werden wir anhand der Windenergie in Brütten „erneuerbare Energien“ thematisieren. Im Frühling und im Sommer werden zwei Exkursionen draussen in der Natur der NBN Gemeinden stattfinden.

Im November dürfen wir dann die Kehrlichtverbrennungsanlage von Winterthur besuchen. Mehr Informationen zu unseren Anlässen finden sich im Jahresprogramm 2008 und auf www.nbn.ch.

Sybille Stemmler

NBN Naturlager: S-chanf bleibt ein Dauerbrenner

Jedes Jahr darf der NBN mit Freude feststellen, dass die Naturlager des NBN bei den Kindern ein Renner sind. Seit einigen Jahren geht die Reise jeweils nach S-chanf GR, wo Steinböcke, Adler, Murmeltiere und viele weitere, im Zürcher Unterland unbekanntere Tiere, beobachtet werden können. 2007 war erneut ausgebucht – auch 2008 wird das Lager wiederum durchgeführt. Es findet vom 12. bis 19. Juli statt.

Leider musste der bisherige Leiter, August Erni, sein Amt aus Zeitgründen abgeben.

Der NBN sucht deshalb nach einem/einer neuen LeiterIn. Wer hat Interesse? Auch Co-LeiterInnen sind gesucht.

Bitte melden Sie sich bei Richard Wydler, T 044 836 57 37.

Yvonne Abplanalp verstorben

Die frühere Aktuarin des Naturschutzes Basersdorf Nürensdorf NBN, Yvonne Abplanalp aus Nürensdorf, ist im vergangenen Jahr verstorben. Sie gehörte von 1992 bis 1996 dem Vorstand an und unterstützte den NBN, wo sie nur konnte.

Der NBN ist tief bestürzt über den frühen Tod von Yvonne und spricht der Trauerfamilie sein aufrichtiges Beileid aus.

Kinderbüchlein zu Fischottern

Quasi als Hommage an das Eigental ist das Kinderbüchlein „Familie Fischotter von und zu Ottarbucht“ entstanden. Es wurde von der in Wallisellen wohnhaften Margita Orima aufgrund eindrücklicher Besuche im Eigental verfasst, wie uns die Autorin mitteilte. Die Illustrationen sind von Sibylle Ramona Osusky.

Bezug: Strom-Verlag, Luzern, ISBN: 978-3-85921-083-7

Übergabe des Aktuariats von Beryl Marx zu Edith Lehmann

Beryl Marx, von 2000 bis 2007 Aktuarin des NBN, wollte aus familiären Gründen das Arbeitsvolumen reduzieren und hat deshalb das Aktuarat vor rund einem Jahr abgegeben. Erfreulicherweise hat sich sogleich Edith Lehmann aus Birchwil bereit erklärt, das Amt zu übernehmen. Edith Lehmann startete gleich in doppelter Hinsicht – sie ist in den Vorstand eingetreten und hat sofort das Aktuarat

übernommen. Schon kurz nach ihrem Eintritt übernahm sie auch das Verfassen der Protokolle, die seither gewissenhaft erstellt und jeweils umgehend nach der Sitzung verschickt werden. Der NBN freut sich über die grosse Unterstützung. Er dankt Beryl Marx für ihre langjährige Tätigkeit und heisst Edith Lehmann ganz herzlich willkommen.

Mitgliederumfrage zur Weitergabe der Adressen

Der NBN gehört dem kantonalen Dachverband „Zürcher Vogelschutz ZVS“ und dieser dem nationalen Dachverband „Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz“ an. Beide Dachorganisationen versenden regelmässig Informationsmaterial und Spendenaufrufe. Bisher hat der NBN dieses Material nur in bestimmten Fällen seinen Mitgliedern zugestellt. Damit wollte der NBN eine Papierflut verhindern. Um jedoch niemandem das Material vorzuenthalten, möchten wir den Mitglie-

dern die Gelegenheit geben, selber zu entscheiden, ob sie das Material künftig erhalten möchten oder nicht (deshalb haben wir dieses Mal alles Material der letzten Wochen beigelegt).

In diesem Falle würde der NBN Ihre Adresse weitergeben und Sie erhalten das Material jeweils direkt.

Bitte senden Sie uns untenstehenden Talon ausgefüllt bis am 29. Februar 2008 zurück. Bereits jetzt danken wir Ihnen für Ihre Antwort.

✂-----✂-----✂-----✂

UMFRAGE (nur für Mitglieder)

Wollen Sie, dass der NBN Ihre Adresse an den „Zürcher Vogelschutz ZVS“ und an den „Schweizer Vogelschutz SVS/BirdLife Schweiz“ weitergibt, damit diese Organisationen Sie mit Informationsmaterial und Spendenaufrufen beliefern können?

- Ja, ich möchte, dass der NBN meine Adresse weitergibt.
 Nein, ich will nicht, dass der NBN meine Adresse weitergibt.

Name Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort E-Mail

Datum Unterschrift

Bitte senden Sie diesen Talon bis am 29. Februar 2008 ausgefüllt an die Aktuarin Edith Lehmann, Untereichenstrasse 20, 8309 Birchwil. Besten Dank. Falls in Ihrem Haushalt mehr als eine Person NBN Mitglied und somit stimmberechtigt ist, kopieren Sie einfach diese Seite oder laden Sie sie von der Webseite www.nbn.ch herunter.